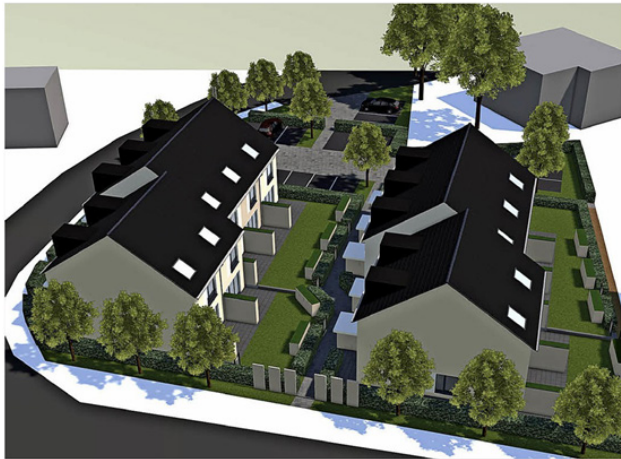


Zehn Reihenhäuser für junge Familien



Von Ingrid Böhm-Jacob
Sa, 28. April 2018
Rheinfelden

Die Deutsche Reihenhäuser baut auf dem Lamm-Areal / Baustart ist für Sommer angekündigt.



Nach diesem Modell entstehen die Degerfelder Reihenhäuser. Foto: Modell: Deutsche Reihenhäuser AG

RHEINFELDEN (BZ/ibö). Noch steht das ehemalige Gasthaus Lamm. Aber nicht mehr lange. Die Deutsche Reihenhäuser wird nach dem beschlossenen Abriss des Gebäudes an der Kreuzung Lörracher-/Eichsler Straße die vom Ortschaftsrat favorisierte Variante der Neubebauung umsetzen. Der Kölner Bauträger wird dort sein Projekt „Im Wohnpark alter Gasthof“ realisieren. Dabei handelt es sich um zehn Reihenhäuser in versetzter Bauweise in zwei Reihen. Die Deutsche Reihenhäuser AG kündigt den Bau der Häuser im Sommer an. Die Drei-Millionen-Investition soll 2019 abgeschlossen werden.

Planungsrechtlich stehe dem Projekt nichts entgegen, erklärt Ortsvorsteherin Karin Reichert-Moser auf Anfrage. Bei dem 2500 Quadratmeter großen Grundstück handelt es sich um ungeplanten Innenbereich. Das bedeutet, dass sich die neue Bebauung der Umgebung anzupassen hat (§ 34 Baugesetzbuch). Der Ortschaftsrat hat die Variante unter drei Konzepten favorisiert. Die 20 Stellplätze für die Bewohner werden auf dem Baugrundstück untergebracht. Das Areal ist erschlossen und der Bauantrag läuft, nach Wissen der Ortsvorsteherin steht einer Realisierung nichts entgegen.

Die Deutsche Reihenhäuser kündigt für ihr erstes Rheinfelder Projekt einen Haustyp für junge Familien an, die preisgünstig Eigentum erwerben wollen. Die Häuser, die mit 145 Quadratmeter Wohnfläche für bereits knapp 300 000 Euro angeboten werden, sind nicht unterkeller. Beispiele für die Objekte „Familienglück“ gibt es bereits in Grenzach-Wyhlen im Neubaugebiet Neufeld-Süd.

Rheinfelden

Zehn Reihenhäuser für junge Familien

Die Deutsche Reihenhäuser baut auf dem Lamm-Areal / Baustart ist für Sommer angekündigt.

Noch steht das ehemalige Gasthaus Lamm. Aber nicht mehr lange. Die Deutsche Reihenhäuser wird nach dem beschlossenen Abriss des Gebäudes an der Kreuzung Lörracher-/Eichsler Straße die vom Ortschaftsrat favorisierte Variante der Neubebauung umsetzen. Der Kölner Bauträger wird dort sein Projekt „Im Wohnpark alter Gasthof“ realisieren. Dabei handelt es sich um zehn Reihenhäuser in versetzter Bauweise in zwei Reihen. Die Deutsche Reihenhäuser AG kündigt den Bau der Häuser im Sommer an. Die Drei-Millionen-Investition soll 2019 abgeschlossen werden.

Planungsrechtlich stehe dem Projekt nichts entgegen, erklärt Ortsvorsteherin Karin Reichert-Moser auf Anfrage. Bei dem 2500 Quadratmeter großen Grundstück handelt es sich um ungeplanten Innenbereich. Das bedeutet, dass sich die neue Bebauung der Umgebung anzupassen hat (§ 34 Baugesetzbuch). Der Ortschaftsrat hat die Variante unter drei Konzepten favorisiert. Die 20 Stellplätze für die Bewohner werden auf dem Baugrundstück untergebracht. Das Areal ist erschlossen und der Bauantrag läuft, nach Wissen der Ortsvorsteherin steht einer Realisierung nichts entgegen.

Die Deutsche Reihenhäuser kündigt für ihr erstes Rheinfelder Projekt einen Haustyp für junge Familien an, die preisgünstig Eigentum erwerben wollen. Die Häuser, die mit 145 Quadratmeter Wohnfläche für bereits knapp 300 000 Euro angeboten werden, sind nicht unterkeller. Beispiele für die Objekte „Familienglück“ gibt es bereits in Grenzach-Wyhlen im Neubaugebiet Neufeld-Süd.